

Bonn, den 17. Juli 1930.
Siebengebißgstr. 18

An das Schweizerische Konsulat

K ö l n

1. Beiliegend überreiche ich Ihnen den abgelaufenen Reisepass meiner Frau mit der Bitte, seine Lauffrist zu verlängern; da meine Frau mit den auf Seite 7 erwähnten Kindern am 30. Juli nach der Schweiz verreisen möchte, bitte ich höflichst, mir das Dokument rechtzeitig zurückzuschicken.

2. Mir ist das Missgeschick, dass mir mein eigener Schweizer Pass auf mir unerklärliche Weise verloren gegangen ist. Da ich als preussischer Beamter im Besitz eines deutschen Reisepasses bin, hat die Sache für mich augenblicklich keine praktische Bedeutung. Da ich aber für die Zukunft für alle Fälle meine Eigenschaft als Schweizer Bürger auch nachweisen können möchte, teile ich Ihnen diesen Verlust unter Beilage des dem Pass seinerzeit beigegebenen Zettels mit und bitte Sie, die nötigen Schritte zur Ausstellung eines neuen Passes in die Wege zu leiten.

In ausgezeichnetener Hochachtung